

## Lager- und Transporthinweise, Stand 03/2011

1) Bei Anlieferung sind die Paketeinheiten auf Vollständigkeit und eventuelle Schäden zu überprüfen. Mängel müssen bei Übernahme am Lieferschein bzw. CMR vermerkt werden. Die Beschädigungen müssen bildtechnisch dokumentiert werden. Spätere Reklamationen von sichtbaren Schäden werden nicht anerkannt.

2) Beim Abladen der Paketeinheiten muss ein geeignetes Hebewerkzeug verwendet werden, z.B. Hebebänder oder Traversen. Die Verwendung von Ketten oder Seilen führt zur Beschädigung. Schlagen Sie die Gurten nur an den Paletten an.

3) Nur trocken und durchlüftet lagern. Für die Abdeckung der Profile sind Textilplanen, keinesfalls Kunststoffplanen oder Folien zu verwenden.

4) Die Lagerung der Pakete muss mit Längsneigung erfolgen, damit eventuell zwischen die Elemente eingedrungenes Wasser bzw. Kondensat ablaufen kann.

5) Stehendes Wasser zwischen den Elementen ist unbedingt zu vermeiden. Hierdurch können auch bei oberflächenveredeltem Material auf Dauer Schäden entstehen. Bei Lagerung die Pakete regelmäßig auf Feuchtigkeit kontrollieren. Wird Feuchtigkeit festgestellt, so sind die Profile so zu lagern, dass eine umlaufende Belüftung die einwandfreie Trocknung gewährleistet; z.B. entstapeln, Holz-Zwischenlagen.

6) Seemäßig verpackte Profile müssen nach dem Eintreffen auf der Baustelle auf Feuchtigkeit überprüft werden.

7) Bauelemente mit Schutzfolie dürfen nicht der UV-Strahlung ausgesetzt werden und sind kurzfristig zu verarbeiten. Die Schutzfolie ist dabei während bzw. nach erfolgter Montage abzuziehen, da diese schon nach kurzer Zeit durch Witterungseinflüsse versprödet und dann nicht mehr einwandfrei entfernt werden kann. Die Schutzfolie muss spätestens 4 Wochen nach Verladung in unserem Werk entfernt werden.

8) Die Profilstapel sind vor Staub, Schmutz und Chemikalien, insbesondere vor nassem Mörtel zu schützen.

9) Zwischenlagerungen auf der Dachkonstruktion dürfen aus statischen Gründen nur über den Bindern erfolgen und sind im Regelfall mit der Bauleitung abzustimmen.

10) Bei der Verarbeitung ist auf eine sorgfältige Manipulation des Materials zu achten, insbesondere sind die Profile nicht zu werfen und nicht zu schleifen.

11) Wird Material mit erkennbarem Mangel weiterverarbeitet bzw. montiert, ist es von jeder Reklamation ausgeschlossen.

12) Schäden durch unsachgemäße Verarbeitung bzw. Montage sind von der Gewährleistung ausgeschlossen (Montagehinweise beachten).

13) Die Profile sind nur mit sauberen Arbeitshandschuhen zu manipulieren. Reklamationen die durch Verschmutzungen entstehen werden nicht anerkannt.

14) Nicht eingebaute, bzw. nicht befestigte Dach- und Wandelemente sind vor Verlassen der Baustelle zu sichern.